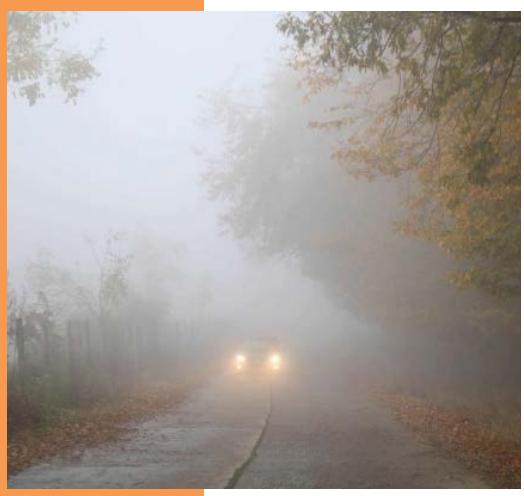
Der aktuelle

Selbstschutztipp

Zivilschutz
Oberösterreich

AUTOFAHREN IM HERBST

Die frühere Dämmerung, Regen, Laub und Nebel bedeuten im Herbst für alle Verkehrsteilnehmer eine große Umstellung. Vor allem für die Autofahrer herrschen mit einer schlechteren Sicht, einer rutschigeren Fahrbahn und einem längeren Bremsweg schwierigere Fahrbedingungen. Es empfiehlt sich, im Herbst sein Fahrzeug einem Winter-Check zu unterziehen, um für die kalte Jahreszeit gerüstet zu sein.





SICHERER UNTERWEGS

→ Machen Sie sich ein umfangreiches Bild von den Straßen
→ Fahren Sie vorrausschauend und passen Sie Ihre Geschwindigkeit an die Straßen- und Witterungsverhältnisse an
→ Beachten Sie das Rechtsfahrgebot und gehen rechtzeitig vom Gas
→ Achten Sie auf Laub, Fallobst und verstärkt auftretende Nässe – diese erhöhen die Rutschgefahr
→ Aktivieren Sie bei Nebel die Nebelschlussleuchte
→ Leisten Sie den Vorgaben der Verkehrsbeeinflussungsanlagen Folge
→ Ab 1. November müssen PKWs Winterreifen bei winterlichen Fahrverhältnissen montiert haben
→ Vorsicht vor Wildwechsel
→ Denken Sie auch als Fußgänger an Ihre Sicherheit und tragen Sie reflektierende Warnwesten und Bänder – es gibt auch Regenschirme mit Reflektoren und Taschenlampen

MACHEN SIE EINEN WINTERCHECK

→ Überprüfen Sie die Winterreifen auf ein ausreichendes Profil
→ Säubern Sie die Windschutzscheiben von außen und innen
→ Testen Sie Ihre Scheinwerfer, ob Sie funktionstüchtig und sauber sind
→ Überprüfen Sie die Batterie
→ Testen Sie die Wischerblätter
→ Verwenden Sie frostsicheres Scheibenputzmittel

★ **Bei 100 km/h ist der Anhalteweg bei nasser Fahrbahn um knapp 20 Meter länger als bei trockener Fahrbahn. Bei 130 km/h sind es bei Nässe sogar knapp 35 Meter mehr, bis das Fahrzeug zum Stehen kommt!**

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41
4020 Linz

Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Internet: www.zivilschutz-ooe.at